

Die Bezirksbürgermeisterin

Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)

Geschäftsführung
Frau Büscher-Kallen

Telefon: (0221) 221-96313

Fax: (0221) 221-96400

E-Mail: anja.buescher-kallen@stadt-koeln.de

Datum: 26.01.2015

Niederschrift

über die **6. Sitzung der Bezirksvertretung Chorweiler** in der Wahlperiode 2014/2020 am Donnerstag, dem 22.01.2015, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr, Handwerkerhof, Athener Ring 3, 50765 Köln

Anwesend waren:

Mitglieder der Bezirksvertretung

Ertan, Mustafa	CDU
Kerpen, Günter	CDU
Neumann, Wilfried	CDU
Stuhlweißenburg, Rainer	CDU
Töller, Ernst	CDU
Brandau, Dieter	SPD
Danke, Eike	SPD
Gökpınar, Inan	SPD
Krahenfeld, David	SPD
Ottenberg, Friedhelm	SPD
Heinrich, Lieselotte	Parteilos / Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Kleinjans, Wolfgang	GRÜNE
Metinoglu, Inan	GRÜNE
Wiener, Markus	pro Köln
Roth, Klaus	DIE LINKE
Hubrich, Rolf Leo Bernd	AfD

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Sommer, Ira	CDU
-------------	-----

Verwaltung

Büscher, Wolfgang
Colmer, Hendrik
Flucht, Armin
Tkotz, Georg

Seniorenvertreterin

Rüßmann, Sofia

Presse

Zuschauer

Entschuldigt fehlen:

Vorsitzender

Zöllner, Reinhard CDU

Mitglieder der Bezirksvertretung

Schott, Norbert CDU

Urmetzer, Marc André FDP

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Karaman, Malik SPD

Kircher, Jürgen SPD

Erkelenz, Martin CDU

Nessler-Komp, Birgitta CDU

Welter, Thomas CDU

Wolter, Judith pro Köln

Houben, Reinhard FDP

Stellvertretende Bezirksbürgermeisterin Frau Danke eröffnet die 6. Sitzung der Bezirksvertretung Chorweiler und begrüßt die Bezirksvertretung, das Ratsmitglied, die Seniorenvertreterin, die Presse, die Zuhörer und die Vertreter der Verwaltung.

Sie gratuliert nachträglich Herrn Schott zum Geburtstag sowie zum heutigen Geburtstag Herrn Ottenberg und benennt Herrn Gökpınar, Herrn Ertan und Herrn Roth zu Stimmzählern der heutigen Sitzung.

Frau Danke schlägt vor den TOP 8.1.1 vorzuziehen, zudem liegen ihr zwei mündliche Anfragen vor.

Die Bezirksvertretung Chorweiler erklärt sich einstimmig mit der so geänderten Tagesordnung einverstanden bei Abwesenheit von Herrn Wiener (pro Köln).

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1 **Einwohnerfragestunde gemäß § 39 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 2 **Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 3 **Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 **Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 **Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsbeirates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 **Annahme von Schenkungen**
- 7 **Anfragen gemäß §§ 4 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
 - 7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
 - 7.1.1 Fuchsienweg in Köln-Pesch
3942/2014
 - 7.1.2 Einbahnstraße in Worringen
3951/2014
 - 7.1.3 Geplante Rodungen in der Gartenanlage Schaaffhausenstr. in Seeberg
3903/2014
 - 7.2 Neue Anfragen
 - 7.2.1 Ausbau Orrer Straße in Köln-Esch
Anfrage der CDU-Fraktion
AN/0076/2015
 - 7.2.2 Zukünftige Ausgestaltung des Bürgerzentrums Chorweiler
Anfrage Die Linke
AN/0088/2015

Stellungnahme der Verwaltung liegt vor.
0162/2015

7.2.3 Zufahrt vom Dresenhofweg zum Wasserwerk Weiler
Anfrage die Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen
AN/0085/2015

7.2.4 Sachstandsanfrage Grundschul-Neubau Volkhoven/Weiler, Fühlinger Weg
Anfrage die Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen
AN/0086/2015

7.2.5 Verschattung des Stadtbezirks durch Braunkohlekraftwerke
Anfrage die Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen
AN/0087/2015

8 Anträge gemäß §§ 3 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

8.1 Stellungnahmen zu Anträgen aus vorangegangenen Sitzungen

8.1.1 Radwege-Konzept Stadtbezirk Chorweiler

8.2 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.3 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.3.1 Wiederherstellung Umfeld Flüchtlingsheim Blumenberg
Antrag der CDU-Fraktion
AN/1828/2015

8.3.2 Mehr Verkehrssicherheit an der öffentlichen Golfanlage am Parallelweg in Roggendorf
Antrag der SPD-Fraktion
AN/0004/2015

8.3.3 Sachgerechte Wiederherstellung eines Fußweges in Seeberg-Süd
Antrag der CDU-Fraktion
AN/0005/2015

8.3.4 Einrichtung eines absoluten Halteverbotes auf dem Turkuplatz gegenüber der Buspausenspur
Antrag der SPD-Fraktion
AN/0007/2015

- 8.3.5 Installation einer Straßenlaterne Ecke Mercatorstr./Blumenbergsweg
Antrag der SPD-Fraktion
AN/0008/2015

9 Verwaltungsvorlagen

- 9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

10 Mitteilungen

- 10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters
- 10.2 Mitteilungen der Verwaltung
 - 10.2.1 Vergabeverfahren "Betrieb von städtischen Wohngebäuden für die Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen an externe Träger"
0001/2015
 - 10.2.2 Achter Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung in Köln
0058/2015
 - 10.2.3 Broschüre "Das Kooperative Baulandmodell Köln – Leitfaden für Projektentwickler und Investoren"
3991/2015
- 10.3 Ständige Tagesordnungspunkte
 - 10.3.1 Fühlinger See / Zweckverband Stöckheimer Hof
 - 10.3.2 Hochwasserschutzkonzept
 - 10.3.3 Flüchtlingsunterbringung im Kölner Norden

11 Mündliche Anfragen

- 11.1 Beantwortung von mündlichen Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
- 11.2 Neue mündliche Anfragen
 - 11.2.1 Mündliche Anfrage des Bezirksvertreters Herrn Kleinjans
Vorfahrtsregelung Kallbergstr./Arembergstr. in Blumenberg
- 11.3 Anfragen der Seniorenvertretung

I. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 39 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsbeirates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Annahme von Schenkungen**
- 7 Anfragen gemäß §§ 4 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**
- 7.1.1 Fuchsienweg in Köln-Pesch
3942/2014**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreter Herr Kerpen hat folgende Zusatzfragen:

- Wann und wie oft kam es an dieser Stelle wegen falscher Einschätzung der Geschwindigkeit zu Verkehrsunfällen, und wann waren ungünstige Witterungsverhältnisse zusätzlich Schuld daran?
- Wer hat den nicht mehr ordnungsgemäßen Zustand des Spiegels festgestellt und seine Entfernung veranlasst?
- Es hätte durchaus ausgereicht für geringe Mittel einen Ersatzspiegel zu beschaffen. Stattdessen wurden Maßnahmen ergriffen die keine Verbesserung darstellen.
Wieviel haben diese Maßnahmen gekostet?
- Sinnvoller wäre eine Radverkehrsführungsmarkierung gewesen.
Ist diese Möglichkeit geprüft worden bzw. ist diese überhaupt in Erwägung gezogen und worden?

7.1.2 Einbahnstraße in Worringen 3951/2014

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreter Herr Neumann fordert, dass die Einbahnstraßenregelung wieder aufgehoben wird, da es zum einen die Schule dort nicht mehr gibt und auch die KVB dort nicht mehr fährt. Die Regelung ist somit unsinnig.

Er bittet zudem darum, dass zukünftig die Sachverhalte korrekt geprüft werden, bevor solche falsche Stellungnahmen der Bezirksvertretung vorgelegt werden.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt die Einbahnstraßenregelung wieder aufzuheben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

7.1.3 Geplante Rodungen in der Gartenanlage Schaaffhausenstr. in Seeberg 3903/2014

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

7.2 Neue Anfragen

7.2.1 Ausbau Orrer Straße in Köln-Esch Anfrage der CDU-Fraktion AN/0076/2015

Laut Herrn Kerpen haben sich durch die zwischenzeitlich erfolgte Pressemitteilung bereits einige Fragen geklärt.

Er bittet darum, dass bei der anstehenden nochmaligen Sperrung der Straße die geplanten zwei Wochen nicht überschritten werden. Sollte dies nötig sein, sollte man über eine abschnittsweise Sperrung nachdenken.

Herr Tkotz vom Amt für Straßen- und Verkehrstechnik beantwortet die noch offenen Fragen wie folgt:

- Der Auftrag umfasst insgesamt 210.000,- Euro
- Die Maßnahmen werden wie von der Bezirksvertretung bereits beschlossen umgesetzt.
- Die Sperrung zur Heinrich-Zille-Str. wird nach der Baumaßnahme wie zuvor erfolgen.

- Zeitvorgaben hat es gegeben, diese wären auch eingehalten worden, wenn das Wetter gepasst hätte.

**7.2.2 Zukünftige Ausgestaltung des Bürgerzentrums Chorweiler
Anfrage Die Linke
AN/0088/2015**

**Stellungnahme der Verwaltung liegt vor.
0162/2015**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Da laut Stellungnahme der Verwaltung das Konzept der Bezirksvertretung nur präsentiert werden soll, beschließt die Bezirksvertretung Chorweiler, dass sie bei der Beschlussfassung über das Konzept einbezogen werden soll.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt, dass die Bezirksvertretung Chorweiler bei der Beschlussfassung des Konzeptes einbezogen wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

**7.2.3 Zufahrt vom Dresenhofweg zum Wasserwerk Weiler
Anfrage die Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen
AN/0085/2015**

Laut Herrn Tkotz vom Amt für Straßen- und Verkehrstechnik handelt es sich bei dem Weg um einen städtischen Weg, der jedoch keine Hauptzufahrt ist, und durchaus noch verkehrssicher ist. Er wird derzeit immer nur bei Unfallgefahr provisorisch geflickt. Eine Sanierung des Weges ist geplant, und sobald wieder Haushaltemittel vorhanden sind wird dies im Rahmen der Prioritätenliste beauftragt.

**7.2.4 Sachstandsanfrage Grundschul-Neubau Volkhoven/Weiler, Fühlinger
Weg
Anfrage die Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen
AN/0086/2015**

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

**7.2.5 Verschattung des Stadtbezirks durch Braunkohlekraftwerke
Anfrage die Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen
AN/0087/2015**

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

Bezirksvertreter Herr Roth möchte die Anfrage noch ergänzen um die Frage welchen Einfluss die künstlichen Wolken auf Menschen haben.

8 Anträge gemäß §§ 3 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

8.1 Stellungnahmen zu Anträgen aus vorangegangenen Sitzungen

8.1.1 Radwege-Konzept Stadtbezirk Chorweiler

Herr Colmer vom Team des Fahrradbeauftragten im Amt für Straßen- und Verkehrstechnik stellt der Bezirksvertretung eine Präsentation über den Radverkehr im Stadtbezirk Chorweiler vor, die unter anderem auch die im Vorfeld schon eingereichten Fragen beantwortet.

Im Anschluss beantwortet er die Nachfragen sowie weitere Fragen der Bezirksvertretung und nimmt Anregungen auf.

Bei weiteren Fragen oder Anregungen steht Herr Colmer zukünftig gerne telefonisch oder per Mail zur Verfügung.

8.2 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.3 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.3.1 Wiederherstellung Umfeld Flüchtlingsheim Blumenberg Antrag der CDU-Fraktion AN/1828/2015

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler beantragt, auch im Interesse der Bewohner des Flüchtlingsheims, den Parkweg wieder in einen wetterfesten Zustand zu bringen und die Parkbank dort wieder aufzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

8.3.2 Mehr Verkehrssicherheit an der öffentlichen Golfanlage am Parallelweg in Roggendorf Antrag der SPD-Fraktion AN/0004/2015

Nach kontroverser Diskussion wird der geänderte Beschluss abgelehnt, dafür wird darum gebeten, dass der Bezirksvertretung die Ergebnisse der bisherigen Geschwindigkeitskontrollen, auch die im Rahmen des Blitzmarathons, vorgelegt werden. Zudem wird die Verwaltung gebeten darzulegen, ob es sich um eine Gefahrenstelle handelt.

Herr Tkotz vom Amt für Straßen- und Verkehrstechnik weist darauf hin, dass es immer noch Überlegungen hinsichtlich der Verlegung des Parallelweges gibt, und daher weitere Maßnahmen bis zu einer Entscheidung derzeit nicht erfolgen.

Geänderter Beschluss:

Um für mehr Sicherheit, insbesondere für die zahlreich dort trainierenden Kinder und Jugendlichen, bei der Überquerung des Parkplatzes an der öffentlichen Golfanlage in Roggendorf, Parallelweg zu sorgen, wird die Verwaltung beauftragt, folgende Möglichkeiten der Verkehrsberuhigung zu prüfen und qualitativ zu bewerten:

- Beidseitige Verengung der Straße mittels Querungshilfe, ähnlich der Bruchstr. in Thenhoven
- Einseitige Verengung der Straße ähnlich Ortsausgang Roggendorf, Thenhoven-Escher-Str.
- Einrichtung von alternierenden Parktaschen auf der Fahrbahn zur Herausnahme der Geschwindigkeit

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich **abgelehnt** mit den Stimmen der CDU-Fraktion (5), der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen (2), Herrn Wiener (pro Köln) und Frau Heinrich (parteilos) gegen die Stimmen der SPD-Fraktion (5) und Herrn Roth (Die Linke) bei Enthaltung von Herrn Hubrich (AfD)

8.3.3 Sachgerechte Wiederherstellung eines Fußweges in Seeberg-Süd Antrag der CDU-Fraktion AN/0005/2015

Bezirksvertreter Herr Neumann ergänzt den Antrag dahingehend, dass die Bezirksvertretung zeitnah über die vorgesehenen Maßnahmen informiert wird.

Geänderter Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler beantragt erneut, den o.a. Fußweg vor Beginn der Vegetationsperiode 2015 wieder sachgerecht herzustellen, **und die Bezirksvertretung zeitnah über die vorgesehenen Maßnahmen zu informieren.**

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen gegen die Stimme von Herrn Brandau (SPD)

**8.3.4 Einrichtung eines absoluten Halteverbotes auf dem Turkuplatz gegenüber der Buspausenspur
Antrag der SPD-Fraktion
AN/0007/2015**

Aufgrund des dortigen verkehrswidrigen Verhaltens wird der Beschluss auf Vorschlag von Bezirksvertreter Herrn Neumann noch erweitert.

Geänderter Beschluss:

Aufgrund der Umstände beantragt die Bezirksvertretung Chorweiler die Einrichtung eines absoluten Halteverbotes auf der gesamten Spur gegenüber der Busspur.

Zudem soll die dortige Beschilderung überprüft werden, und die Kontrollen auf Einhaltung der Verkehrsregeln im fließenden Verkehr sollen verstärkt werden.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen gegen die Stimme von Herrn Hubrich (AfD) und bei Enthaltung von Herrn Wiener (pro Köln)

**8.3.5 Installation einer Straßenlaterne Ecke Mercatorstr./Blumenbergsweg
Antrag der SPD-Fraktion
AN/0008/2015**

Bezirksvertreter Herr Neumann weist daraufhin, dass Anträge auf Beleuchtung der Mercatorstraße in der Vergangenheit abgelehnt wurden mit dem Hinweis, dass die Mercatorstraße nur an den Zu- und Abfahrten beleuchtet wird. Da der Blumenbergsweg in naher Zukunft ausgebaut werden soll, schlägt er vor die beantragte Beleuchtung im Rahmen dieser Maßnahme umzusetzen, da dies eventuell dann mehr Erfolg verspricht.

Laut Herrn Tkotz vom Amt für Straßen- und Verkehrstechnik muss die RheinEnergie zunächst die Beleuchtungssituation überprüfen.

Die antragstellende Fraktion ist mit dem geänderten Beschlussvorschlag einverstanden.

Geänderter Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt, dass beim Ausbau des Blumenbergsweg eine Beleuchtung an dieser Ecke mit umgesetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

9 Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Vergabeverfahren "Betrieb von städtischen Wohngebäuden für die Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen an externe Träger" 0001/2015

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Bürgeramtsleiter Herr Büscher berichtet von seinem Besuch mit dem Bezirksbürgermeister in der Flüchtlingsunterbringung in Blumenberg.

Zudem weist er auf die Informationsveranstaltung am 29.01.2015 um 19 Uhr im Vereinshaus Worringen bezüglich der Flüchtlingsunterbringung in Worringen hin.

10.2.2 Achter Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung in Köln 0058/2015

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Laut Bezirksvertreter Herrn Roth sagt das geringe Nachfrageverhalten nach Plätzen in der Kindertagespflege nichts über den Bedarf nach Plätzen in Kindertagesstätten aus, da die Eltern eventuell ihre Kinder lieber in einer Kindertagesstätte untergebracht haben wollen. Daher sollte mit den Eltern geklärt werden, ob noch Bedarf an Plätzen in Kindertagesstätten besteht.

Bezirksvertreter Herr Neumann verweist diesbezüglich auf die derzeit laufende Umfrage bei den Eltern.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans bittet um Stellungnahme, ob der zusätzliche Bedarf an Plätzen in Worringen und Blumenberg aufgrund der Flüchtlingsunterbringung berücksichtigt wurde. In Worringen ist zudem ein zusätzlicher Bedarf aufgrund der Neubaugebiete zu beachten.

10.2.3 Broschüre "Das Kooperative Baulandmodell Köln – Leitfaden für Projektentwickler und Investoren" 3991/2015

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

10.3 Ständige Tagesordnungspunkte

10.3.1 Fühlinger See / Zweckverband Stöckheimer Hof

10.3.2 Hochwasserschutzkonzept

10.3.3 Flüchtlingsunterbringung im Kölner Norden

Bezirksvertreter Herr Krahenfeld hat folgende Fragen zu diesem Tagesordnungspunkt:

Zu der Unterbringung von Flüchtlingen im Stadtbezirk Chorweiler haben wir folgende Fragen:

1. Wann gibt es –zeitnah- eine Informationsveranstaltung in Esch/Auweiler zur geplanten Unterbringung von Flüchtlingen?
2. Ist es möglich die Koordinierungsrunde „Flüchtlinge“ der BV zeitnah über den aktuellen Bezug von Flüchtlingsheimen zu informieren? Über Anzahl und Herkunft der Flüchtlinge

Begründung:

Die Bezirksvertreter haben der Unterbringung von Flüchtlingen im Stadtbezirk zugestimmt.

Sie werden nun von der Bevölkerung befragt. Es würde der Transparenz und ggf. Deeskalierung dienen, wenn Bezirksvertreter vor Ort dazu Auskunft geben könnten, wenn ein Heim bezogen wird. Ebenso sollten die Sprecher der Flüchtlingshilfen vor Ort zeitnah informiert sei, um unterstützen zu können.

Laut Bürgeramtsleiter Herrn Büscher wird die Einrichtung in Esch voraussichtlich erst im Sommer 2015 errichtet sein und belegt werden.

Die Forderung der Bezirksvertretung auch auf Wunsch der Bevölkerung nach einer zeitnahen ersten Informationsveranstaltung in Esch gibt Herr Büscher gerne an die zuständige Fachverwaltung weiter.

11 Mündliche Anfragen

11.1 Beantwortung von mündlichen Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

11.2 Neue mündliche Anfragen

11.2.1 Mündliche Anfrage des Bezirksvertreters Herrn Kleinjans Vorfahrtsregelung Kallbergstr./Arembergstr. in Blumenberg

Bezirksvertreter Herr Kleinjans hat folgende mündliche Anfrage:

Die Kallbergstr. ist eine stark befahrene Straße in Blumenberg, sie ist sozusagen die „Hauptstraße“ von Blumenberg-Nord. Daher würde es zu einer Verringerung der

Lärmbelästigung durch anfahrende Fahrzeuge kommen, die die Straße nutzen um in den äußersten Bereich von Blumenberg-Nord zu gelangen. Die vorhandenen Kreuzungen, die mit „Rechts- vor-Links-Regelung“ versehen sind, sind sehr schlecht einsehbar, so dass es zu ständigem Stop-and-Go-Verkehr kommt, auch in den Nachtstunden.

Bei den Kreuzungen Ernstbergstraße/Michelsbergstraße und Ernstbergstraße /Döbrabergstraße wurden die Vorfahrtsregeln durch Schilder in jüngster Zeit schon geändert.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Ist es möglich, auch an den Kreuzungen Kallbergstraße/Arembergstraße, sowie Kallbergstraße/Mosenbergstr. eine solche Vorfahrtsregelung einzurichten?
2. Wenn nein, warum nicht?

11.3 Anfragen der Seniorenvertretung

(Eike Danke, stellv. Bezirksbürgermeisterin)

(Anja Büscher-Kallen, Schriftführerin)